

Wie weiter?

Per 1. Januar 2006 hat die Regierung das umstrittene Tarmed-Tarifsysteem für verbindlich erklärt. **Vor diesem Hintergrund haben die liechtensteinischen Ärztinnen und Ärzte beschlossen, den bisherigen Tarif weiter anzuwenden.**

Dies bedeutet, dass Rechnungen für die ab dem 1. Januar 2006 erfassten Behandlungskosten nicht mehr direkt den Krankenkassen, sondern zuhanden der Patientinnen und Patienten ausgestellt werden. Die liechtensteinische Ärzteschaft empfiehlt, diese Rechnungen zur Zahlung direkt an die Kassen weiterzuleiten. Die Behandlung und Begleichung der einzelnen Rechnungen erfolgt darauf in Absprache zwischen Kassen und Rechnung stellenden Ärzten.

Alle Mitglieder der liechtensteinischen Ärztekammer werden den ab dem 1. Januar 2006 zugestellten Rechnungen ein Merkblatt beilegen. Auf diesem Merkblatt ist das genaue Vorgehen zuhanden der Patientinnen und Patienten beschrieben. Zudem finden sich dort auch Tipps und Kontaktadressen, an die man sich im Zweifelsfall wenden kann.



Liechtensteinische
Ärztekammer

Postfach 52 | FL-9490 Vaduz | office@aerztekammer.li
Telefon: +423/236 48 80 | Telefax: +423/236 48 82

Für ein transparentes und patientenfreundliches Gesundheitswesen

Auswirkungen des neuen Tarmed-Tarifsystems auf die Patientinnen und Patienten im Fürstentum Liechtenstein.

Wogegen wir uns wehren

Die liechtensteinische Ärzteschaft lehnt die von der Regierung beschlossene Einführung des schweizerischen Tarmed-Tarifsystems ab. Dies geschieht primär im Interesse unserer Patientinnen und Patienten. Und zwar im Wesentlichen aus den folgenden Gründen:

- **Steigende Gesundheitskosten:** Entgegen den Aussagen der Regierung vermag das Tarmed-Tarifsysteem die Kosten im Gesundheitswesen nicht zu senken. In der Schweiz sind die Gesundheitskosten und damit auch die Patientenprämien seit der Einführung der neuen Tarifstruktur teilweise massiv gestiegen. Im gleichen Zeitrahmen haben sich in Liechtenstein sowohl Kosten als auch Prämien in keiner Weise verändert.
- **Abbau der medizinischen Grundversorgung:** Der Betrieb eines Praxislabors wird durch das neue System in Frage gestellt oder gar verunmöglicht. Der bisherige Wochenend- und Notfalldienst der Liechtensteiner Ärzteschaft könnte durch das neue Modell nicht mehr garantiert werden.



Liechtensteinische
Ärztekammer

Balzers | Dr.med. Caballero Juan, 9494 Schaan | Dr.med. Clinckenmaillie Barbara, 9495 Triesen | Copony Gunter-Rolf, 9490 Vaduz | Dr.med. Deckert, Zbigniew Andreas, 9496 Balzers | Dr.med. Deckert Ulrike, 9496 Balzers | Dr. med. de Meijer Rainer, 9490 Vaduz | Dr. med. Eckstein Harald Rudolf, 9495 Triesen | Dr.med. Fanzun Carl, 9490 Vaduz | Dr.med. Felipe Paschoal, 9496 Balzers | Dr.med. Flatz Dietmar, 9490 Vaduz | Dr.med. Flatz Roland, 9491 Ruggell | Dr.med. Frick Pepo, 9493 Mauren | Dr.med. Gassner Markus, 9494 Schaan | Dr.med. Gopp Edgar, 9494 Schaan | Dr. med. Grath Walter, 9494 Schaan | Dr.med. Grizelj Branko, 9494 Schaan | Dr.med. Hermann Ecki, 9494 Schaan | Dr.med. Hilty Norbert, 9494 Schaan | Dr.med. Hoffmann Peter, 9495 Triesen | Dr.med. Hohenegger-Nägele Claudia, 9495 Triesen | Dr.med. Huchler Markus, 9492 Eschen | Dr.med. Huys Jan, 9494 Schaan | Dr.med. Jehle Arthur, 9492 Eschen | Dr.med. Jehle Odette, 9496 Balzers | med.pract. Jehle Thomas, 9494 Schaan | Dr.med. Kaufmann Helen, 9490 Vaduz | Dr.med. Kindli René, 9493 Mauren | Dr. med. Kohler Hans Michael, 9494 Schaan | Dr.med. Köhler Michael, 9490 Vaduz | Univ.Prof.Dr.med. König Peter, 9494 Schaan | Dr.med. Kranz Ruth, 9495 Triesen | Dr.med. Laternser Doris, 9497 Triesenberg | Dr. med. Liechtenstein von und zu Christoph, 9490 Vaduz | Dr.med. Marxer Alexandra, 9490 Vaduz | Dr.med. Eggenstein Christoph, 9493 Mauren | Dr.med. Nägele Andreas, 9490 Vaduz | Dr.med. Nägele Martin, 9494 Schaan | Dr.med. Ochsner Günther, 9494 Schaan | Dr.med. Ochsner Martina, 9490 Vaduz | Dr.med. Ospelt Marco, 9495 Triesen | Dr.med. Oskar, 9495 Triesen | Dr.med. Ochsner Martin, 9494 Schaan | Dr.med. Ochsner Peter, 9494 Schaan | Dr.med. Pöschel, 9490 Vaduz | PD Dr.med. Reis Alexander, 9490 Vaduz | Dr.med. Risch Hansjörg, 9494 Schaan | Dr. med. Risch Rolf, 9494 Schaan | Dr. med. Rheinberger Silvia, 9490 Vaduz | Dr.med. Risch Hansjörg, 9494 Schaan | Dr. med. Risch Rolf, 9494 Schaan | Dr.med. Schiess, 9494 Schaan | Dr.med. Schriever Steffi, 9494 Schaan | Dr.med. Senti Susanna, 9492 Eschen | Dr. med. Singor, 9492 Mauren | Dr. med. Stoll Margrit, 9493 Mauren | Dr.med. Tschannett Jürgen, 9485 Nendeln | Dr.med. van Frank Edward, 9494 Schaan | Dr.med. Valch Dieter, 9490 Vaduz | Dr.med. Walch Dieter, 9490 Vaduz | Dr.med. Wehrle Anton, 9496 Balzers | Dr.med. Barthel Charlotte, 9485 Nendeln | Dr.med. Baudouin, 9495 Triesen | Dr.med. Budissek Jolanta, 9490 Vaduz | Dr.med. Burzic, 9490 Vaduz | Dr.med. Clincenmaillie Barbara, 9495 Triesen | Dr.med. Deckert Ulrike, 9496 Balzers | Dr.med. Eckstein Harald Rudolf, 9495 Triesen | Dr.med. Fanzun Carl, 9490 Vaduz | Dr.med. Felipe Paschoal, 9496 Balzers | Dr.med. Flatz Dietmar, 9490 Vaduz | Dr.med. Flatz Roland, 9491 Ruggell | Dr.med. Frick Pepo, 9493 Mauren | Dr.med. Gassner Markus, 9494 Schaan | Dr.med. Gopp Edgar, 9494 Schaan | Dr.med. Grizelj Branko, 9494 Schaan | Dr.med. Grizelj Branko, 9494 Schaan | Dr.med. Hermann Ecki, 9494 Schaan | Dr.med. Hilty Norbert, 9494 Schaan | Dr.med. Hohenegger-Nägele Claudia, 9495 Triesen | Dr.med. Huchler Markus, 9492 Eschen | Dr.med. Huys Jan, 9494 Schaan | Dr.med. Jehle Arthur, 9492 Eschen | Dr.med. Jehle Odette, 9496 Balzers | med.pract. Jehle Thomas, 9494 Schaan | Dr.med. Kaufmann Helen, 9490 Vaduz | Dr.med. Kindli René, 9493 Mauren | Dr.med. Kohler Hans Michael, 9494 Schaan | Dr.med. Köhler Michael, 9490 Vaduz | Univ.Prof.Dr.med. König Peter, 9494 Schaan | Dr.med. Kranz Ruth, 9495 Triesen | Dr.med. Laternser Doris, 9497 Triesenberg | Dr. med. Liechtenstein von und zu Christoph, 9490 Vaduz | Dr.med. Mangeng Wolfgang, 9490 Vaduz | Dr.med. Marxer Alexandra, 9490 Vaduz

Wofür wir uns einsetzen

► **Fehlende Praxistauglichkeit:** Das Tarmed-Tarifsystem hat sich seit seiner Einführung in der Schweiz als völlig unausgereift erwiesen. So liegen dort derzeit rund 4000 Änderungs- und Korrekturanträge bei den massgeblichen Stellen vor.

► **Mangelnde Kontinuität:** Mit der Einführung des Tarmed-Tarifsystems wird das Gesundheitswesen bereits zum vierten Mal innerhalb von nur fünf Jahren grundsätzlich umgekrempelt. Die Ärzteschaft will die bestehenden Strukturen zuerst etablieren und ein eventuelles neues System genau analysieren. Die von der Regierung und den Krankenkassen geforderte Vergleichbarkeit ist bereits mit dem heutigen System sichergestellt.

► **Ungenügender Datenschutz:** Die im Tarmed-Tarifsystem definierten Tarifpositionen lassen Rückschlüsse auf intimste Beschwerden der Patientinnen und Patienten zu. Die liechtensteinische Ärztekammer kämpft gegen eine Offenlegung von Patientendaten gegenüber Drittparteien wie Krankenkassen oder Behörden.

Die liechtensteinische Ärzteschaft bietet Hand, eine für alle Seiten optimierte Lösung auszuarbeiten. Dies bedingt aber eine gleichwertige Einbindung aller im Prozess involvierten Partner und eine ausgewogene Berücksichtigung aller Interessen. **Die Ärzte verstehen sich dabei auch als Fürsprecher der Patientinnen und Patienten.**

Um die von allen Seiten angestrebte, langfristig tragfähige Lösung zu erreichen, ist mehr Zeit vonnöten. Die Ärzteschaft setzt sich vor allem für die Berücksichtigung der folgenden Punkte ein:

► **Wahrung des Arztgeheimnisses:** Das mit dem heutigen System sicher-gestellte Vertrauensverhältnis zwischen Arzt und Patient darf durch eine neue Lösung in keiner Weise angetastet werden.

► **Langfristige Qualitätssicherung:** Die Partner im Gesundheitswesen haben in den letzten Jahren bewiesen, dass die Sicherstellung eines nachhaltigen und kosteneffizienten Gesundheitswesens machbar ist. Dieser Beweis soll durch die Etablierung eines patientenfreundlichen Qualitäts-rasters langfristig garantiert werden.

► **Sicherstellung eines vollumfänglichen Notfallservices:** Patientinnen und Patienten sollten auch über den 1. Januar 2006 hinaus in den Genuss eines vollumfänglichen Notfalldienstes an 24 Stunden pro Tag und wäh-rend 7 Tagen pro Woche kommen.

► **Kostentransparenz durch die Krankenkassen:** Bis heute war es den Patientinnen und Patienten nicht möglich, die pro Behandlung anfallen-den Administrationskosten der Kassen einzusehen. Die liechtensteinische Ärzteschaft setzt sich für eine Offenlegung dieser Kosten ein.